

Bericht:

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährig Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

1. Ist/Plan/Abweichung

1.1 Ergebnisrechnung

Der gebuchte Istbetrag beträgt 266,3 T€ (Plan: 319,1 T€) nach Ablauf des ersten Halbjahres 2013.

Die privatrechtlichen Entgelte (Ziffer 06) in Höhe von 122,6 T€ (Plan: 97,6 T€) sind höher, da bereits im ersten Halbjahr 2013 ein Großteil der Veranstaltungen im Bürgerhaus durchgeführt wurde.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) in Höhe von 147,7 T€ (Plan: 136,0 T€) sind höher, da im Bürgerhaus ein Großteil der Veranstaltungen bereit im ersten Halbjahr 2013 durchgeführt wurde. Weiterhin wurden in der Bücherei vermehrt Bücherkäufe für die im September stattfindende Kinder- und Jugendwoche getätigt.

Die Transferaufwendungen (Ziffer 18) sind in Höhe von 20,0 T€ (Plan: 43,8 T€) unter dem Planwert für das erste Halbjahr. Die Zuschüsse im Bereich der allgemeinen Sportförderung werden erst im letzten Quartal ausgezahlt, da dann die Sportvereine ihre Aufstellung bei der Stadt Schortens einreichen.

-2-

1.2 Investitionsrechnung

Der gebuchte Istbetrag beträgt 318 € (Plan: 38,0 T€) nach Ablauf des ersten Halbjahres 2013. Der Haushalt wurde vom Landkreis erst im Juni diesen Jahres genehmigt. Die späte Genehmigung spiegelt sich auch bei den Ausgaben im investiven Bereich wieder.

1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten PSP-Elementen

Die Anzahl der ausgeliehenen Medien in der Bücherei hat sich in 2013 zum Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	ausgeliehene Medien		
	2012	2013	Differenz
Januar	6.373	6.125	-248
Februar	6.049	6.424	375
März	7.126	6.319	-807
April	6.281	5.835	-446
Mai	6.570	6.022	-548
Juni	6.506	6.117	-389
gesamt	38.905	36.842	-2.063

Die Anzahl der Besucher und öffentliche Veranstaltungen haben sich im Bürgerhaus im Jahr 2013 zum Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	Besucher			öffentliche Veranstaltungen		
	2012	2013	Differenz	2012	2013	Differenz
Januar	3.777	4.038	261	29	32	3
Februar	5.252	4.690	-562	39	33	-6
März	5.013	4.228	-785	36	34	-2
April	3.087	3.040	-47	24	21	-3
Mai	1.421	2.227	806	18	26	8
Juni	2.549	860	-1.689	23	13	-10
gesamt	21.099	19.083	-2.016	169	159	-10

2. Kennzahlen

Für die im Teilhaushalt 13 beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf des ersten Halbjahres 2013 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind ohne sonstige kalkulatorische Kosten und ohne Personalgemeinkosten berechnet.

2.1 ausgeliehene Medien/EinwohnerInnen (Öffentliche Büchereien)

Ist: 3,59 Stück
Plan: 3,74 Stück

-3-

2.2 Zuschussbedarf/ausgeliehene Medien (Öffentliche Büchereien)

Ist: 1,98 €
Plan: 1,97 €

2.5 Zuschussbedarf/öffentliche Veranstaltungen (Bürgerhaus Heidmühle)

Ist: 832,14 €
Plan: 842,66 €

3. Ziele und Zielerreichungen

Im Folgenden sind die jeweiligen Zielerreichungen der beschlossenen Ziele aufgeführt:

1. Ziel

Zieldefinition:

Steigerung der Angebotsvielfalt im Bürgerhaus durch Erstellung einer Bedarfsanalyse für die Durchführung von Tagungen mit anschließender Konzepterstellung bis 31.12.2013.

Zielerreichung 2. Quartal 2013:

Wie bereits im letzten Quartalsbericht, kann zum jetzigen Zeitpunkt hierzu noch nichts berichtet werden.

2. Ziel

Zieldefinition:

Erhöhung des Kostendeckungsgrades der Einrichtungen Öffentl. Büchereien, und Bürgerhaus Heidmühle um 5% in 2014 gegenüber 2012.

Zielerreichung 2. Quartal 2013:

Die Verwaltung wird für die Haushaltsberatungen 2014 entsprechende Vorschläge zur Erhöhung des Kostendeckungsgrades vorlegen. Die Kostendeckungsgrade für das 1. Halbjahr 2013 sind in der Anlage ersichtlich.